

## **Salzhemmendorfer prallt mit Kia bei Wallensen gegen einen Baum**

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 10. August 2021 um 07:01 Uhr

---

### **Polizei nimmt den Führerschein weg**

## **Salzhemmendorfer prallt mit Kia bei Wallensen gegen einen Baum**

**Dienstag 10. August 2021 - Salzhemmendorf / Wallensen (wbn). Ein Kia-Fahrer aus Salzhemmendorf (52) ist auf der Landesstraße 463 bei Wallensen von der Fahrbahn abgekommen und gegen einen Baum geprallt.**

Sein Glück: Er blieb unverletzt. Sein zusätzliches Pech: Der Salzhemmendorfer ließ im Gespräch mit den Polizeibeamten aus Bad Münder eine leichte „Fahne“ erkennen.

Fortsetzung von Seite 1 Der Mann wies 0,7 Promille auf, was dazu führte, dass die Polizei seinen Führerschein einbehält und ein Strafverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet hat. Nachfolgend der Polizeibericht von heute Morgen: „Am gestrigen Montagnachmittag gegen 16:40 Uhr kam ein 52-jähriger Mann aus Salzhemmendorf mit einem Pkw Kia auf der Landesstraße 463 bei Wallensen von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum.

Der Salzhemmendorfer befuhr die Landesstraße von Fölziehausen (Landkreis Hildesheim) in Richtung Wallensen. Zwischen der Zufahrt zum Humboldtsee und Ortseingang Wallensen stieß der Pkw Kia rechts der Fahrbahn gegen einen Baum.

Eine Anwohnerin bemerkte den Unfall und informierte den Rettungsdienst. Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass Insassen im Fahrzeug eingeklemmt wurden, ist zusätzlich die Feuerwehr alarmiert worden. Diese Annahme bestätigte sich jedoch nicht.

Der 52-jährige Fahrer war allein im Pkw und blieb unverletzt.

Polizeibeamte aus Bad Münder, die den Verkehrsunfall aufnahmen, bemerkten beim Kia-Fahrer Alkoholgeruch in der Atemluft. Ein Alcotest ergab eine Atemalkoholkonzentration von über 0,7 Promille. Ein Arzt nahm eine gerichtsverwertbare Blutprobe. Der Führerschein

## **Salzhemmendorfer prallt mit Kia bei Wallensen gegen einen Baum**

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 10. August 2021 um 07:01 Uhr

---

des Mannes wurde an der Unfallstelle einbehalten. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet.

Der Unfallwagen war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.“